



Haus- und Gebäudetechnik

Kabel- und Rohrleitungsbau

Licht und Hausgeräte



Sorgt platzsparend für Frischluft, warmes Wasser und die richtige Heiztemperatur: das LWZ 303 Integral
Foto: Stiebel Eltron.



INFOS UND KONTAKT

Josef Beermann GmbH & Co. KG
Heinrich-Niemeyer-Straße. 50
48477 Hörstel

Christian Ahmann
Tel. 0 54 54 / 93 05 59
c.ahmann@beermann.de
www.beermann.de

Immer frische Luft im Haus

Wärme- und Frischluftbedarf lassen sich verbinden

Provokant fragt Christian Ahmann: „Was unterscheidet den Menschen vom Schimmelpilz? Und der Fachmann für Sanitär und Heizung weiß auch gleich die Antwort: „Das Bedürfnis nach Luftfeuchtigkeit und guter Luft.“

Der Mensch fühlt sich wohl bei relativen Luftfeuchtigkeiten zwischen 40 und 60 Prozent und frischer Luft, der Schimmelpilz mag es stickig und blüht erst ab 65 Prozent Luftfeuchtigkeit so richtig auf. Er ist die Hauptursache für wohnraumbedingte Umwelterkrankungen. Aber auch ausdünstende Schadstoffe wie Formaldehyd, Lösemittel und andere nicht ausreichend bekannte chemische Substanzen können krank machen und zu diffusen Krankheitssymptomen führen. Hohe Luftfeuchtigkeiten schätzt übrigens nicht nur der Schimmel, sondern auch die Hausstaubmilbe. Sie gehört zu den häufigsten Allergieauslösern in Innenräumen überhaupt.

„Zum Problem werden die 10 bis 15 Kilogramm Wasserdampf, die ein Vier-Personen-Haushalt täglich ausscheidet, weil immer dichtere Häuser die Feuchtigkeit halten. So ist auch die Bausubstanz durch Schimmelpilzbildung gefährdet“, berichtet der Lüftungs-Spezialist der Firma Beermann aus Hörstel. Doch wer Energie sparen will und muss, der kann nicht einfach die Fenster öffnen und wie bisher 50 Prozent seiner Energie zum Fenster hinausheizen.

Ein Lüftungskonzept gehört in jedes Haus

Der Wunschkatalog ist klar: Wärme und frische Luft bringen Lebensqualität ins Haus - belastete Luft, Schimmelsporen, Milben, Pollen, Umweltbelastungen und Lärm sollen draußen bleiben, Feuchteschäden an der Bausubstanz unterbunden werden. Das ist nur möglich, wenn die optimierte Wärmedämmung mit einem optimalen Lüftungskonzept einhergeht, um effiziente Einsparungen

bei gleichzeitigem Frischluft- und Wärmekomfort zu erreichen. Wohnungs-lüftungs-Anlagen mit Wärmerückgewinnung von STIEBEL ELTRON - wie beispielsweise das Integralgerät LWZ 303 - können das Problem lösen.

Drei Funktionen in einem Gerät

Beim LWZ 303 handelt es sich um eine Wärmepumpe, die speziell für Energiesparhäuser entwickelt wurde. Sie verfügt über die Grundfunktionen Heizen und Warmwasserbereitung sowie über eine Zusatzfunktion Lüften. Damit sorgt sie auf der einen Seite für ausreichend Heizwärme, die sie aus der Außenluft gewinnt. Andererseits übernimmt sie die Warmwasserbereitung und regelt das komplette Lüftungsmanagement für die Wohnung. Mit ihrem innovativen Kreuzgegenstrom-Wärmetauscher entzieht sie der Abluft bis zu 90 % der Wärme und führt sie über die Lüftung zurück. Dadurch geht dem Haus kaum noch Energie durch Lüften verloren. Als fertiges Komplettgerät ist das LWZ bereits mit einem 200-Liter-Speicher und allen Reglungsfunktionen für den Heiz-, Lüftungs- und Warmwasserbetrieb ausgestattet. Die LWZ 303 /403 SOL bietet darüber hinaus noch die Möglichkeit, eine Solaranlage zu integrieren. Das Gerät wird seit 1998 hergestellt und gilt als ausgereifte Lösung. Allerdings sollte man sich an einen Fachbetrieb wenden, der mit den Geräteeigenschaften sowie den Planungsmöglichkeiten vertraut ist.

Fazit:

Das LWZ überzeugt durch das intelligente Zusammenspiel der einzelnen Komponenten. Sie profitieren voneinander und nutzen sich gegenseitig – einzig und allein, um Ihnen den besten Komfort zu bieten. Für das moderne Ein- und Zweifamilienhaus ist es die ideale Lösung.